

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 11 (1935)

**Heft:** 40

**Rubrik:** Schach

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

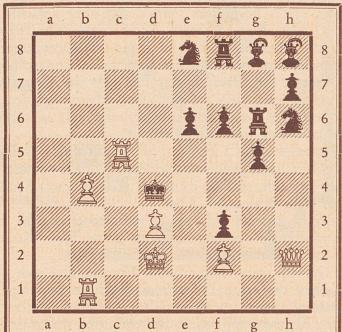
# Schach

Nr. 299 • 4. X. 1935 • REDAKTION: J. NIGGLI, KASERNENSTR. 21C, BERN

## Problem Nr. 882

F. Metzenauer, München

1. Preis

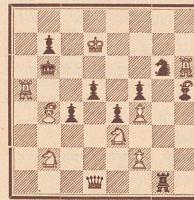


Matt in 3 Zügen

## Problem Nr. 883

H. Berkenbusch, Kiel

2. Preis

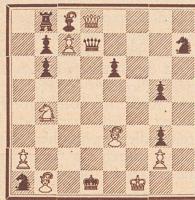


Matt in 3 Zügen

## Problem Nr. 884

H. Berkenbusch, Kiel

4. Preis



Matt in 3 Zügen

Unsere heutigen Probleme stammen aus dem 2. Mannschaftswettbewerb der „Schwalbe“, den die Kieler Komponistengruppe gewann: 1. Kiel 20 Punkte, 2. Fürth 18, 3. München 17, 4. Breslau 12 usw.; im ganzen beteiligten sich 10 Gruppen an dem Kompositionen-Wettkampf.

In Nr. 882 verrät die Aufstellung, daß einer der Turme zur Verteidigung auf die 7. Linie gezwungen werden muß ( $T7$ ,  $T7g$ ), worauf Weiß die Läuferverstellung ausnützen kann.

In Nr. 883 steht die schwarze Dame in einem Brennpunkt, aber L und T haben Doppelfunktionen: abgesehen von der Deckung des  $Sg6$  haben sie die Funktionen der Dame zu erfüllen ( $Sb2 \times d1$ ,  $T \times S$ ;  $S \times d1$ ,  $L \times D$ ). Die Lösung wird durch Zugzwang erreicht.

Nr. 884 schätzen wir fast noch mehr als den 2. Preisträger. Man beachte: 1.  $Sd3$ ? (mit der Absicht 1...  $Df7+$  2.  $Sf2+$ ) 1...  $Db5!$  und suche von hier aus, der Lösung auf die Spur zu kommen.

## Partie Nr. 346

Gespielt an der Warschauer Schacholympiade.

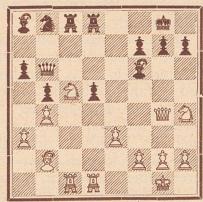
Weiß: Eliskases (Oesterreich) Schwarz: Muffang (Frankreich)

1.  $d2-d4$   $d7-d5$
2.  $c2-c4$   $d5 \times c4$
3.  $Sg1-f3$   $Sg8-f6$
4.  $e2-e3$   $e7-e6$
5.  $Lf1 \times c4$   $a7-a6$
6.  $0-0$   $c7-c5$
7.  $Dd1-e2$   $Sb8-c6$
8.  $a2-a3$   $b7-b5$
9.  $Lc4-a2$   $Lc8-b7$
10.  $d4 \times c5$   $Lf8 \times c5$
11.  $b2-b4$   $Le5-c7$
12.  $Lc1-b2$   $0-0$
13.  $Sb1-d2$   $Dd8-b6$
14.  $Sd2-b3$   $Tf8-d8$
15.  $Ta1-c1$   $Ta8-c8$
16.  $Sb3-c5$   $Sf6-d5$
17.  $Tf1-d1$   $Lb7-a8$
18.  $La2 \times d5!$   $c6 \times d5$
19.  $Sf3-b4!$   $Sc6-e8$
20.  $De2-g4$   $Lc7-f6$
21.  $Lb2-f6$   $Db6 \times f6$
22.  $Sc5-e4!$   $Df6-e6$
23.  $Sh4-f5!$   $g7-g6$
24.  $Tc1 \times c8$   $Td8 \times c8$
25.  $Sf5-e7+$  Aufgegeben.

<sup>1)</sup> Es freut uns immer, wenn wir dem mutigen Versuch, das Damengambit anzunehmen, in der Turnerpraxis begegnen.

<sup>2)</sup> Gilt als das Beste. Auf 3.  $e3$  spielt man  $e5$ , ebenso auf 3.  $e4$ . Eine neue Erprobung verdient vielleicht auch 3.  $Sc3$ .

<sup>3)</sup> Die Fortsetzung 3...  $Lg4$ , die in den letzten Jahren vielfach ausprobiert wurde, hat sich als sehr gefährlich für Schwarz erwiesen.



<sup>4)</sup> Auch 4...  $c5$  kam in Frage mit der Fortsetzung 5.  $L \times c4$  6.  $0-0$ , worauf Schwarz eine Reihe von Fortsetzungen zur Verfügung hat. Am sichersten ist wohl Flohrs Fortsetzung 6...  $cd$  und auf 7.  $ed$  oder  $S \times d4$  oder  $D \times d4$  7...  $Sc6$ . Vielleicht noch interessanter ist sofortiges 6...  $Sc6$ .

<sup>5)</sup> Bereitet die Fianchettierung des Damenläufers vor.

<sup>6)</sup> Weiß hat die Eröffnung ausgezeichnet behandelt. Vorbildlich ist aber auch, wie Eliskases den unscheinbaren Stellungsvorteil erweitert und ausnutzt.

<sup>7)</sup> Der wertvolle Aufstellposten kann dem Weiß nicht streitig gemacht werden.

<sup>8)</sup> Bereits hat sich Schwarz gegen eine Opferdrohung zur Wehr zu setzen ( $S \times e6$ ). Er setzt damit aber seine Königstellung einer noch gefährlicheren, weil versteckter Drohung aus.

<sup>9)</sup> Schön ist die Überraschung da! Der vorwitzige Springer darf wegen  $Dg4$  nicht geschlagen werden.

<sup>10)</sup> Der entscheidende Fehler in schwieriger Stellung. Schwarz erhoffte von dem Abtausch Entlastung. Vorsichtiger aber war  $Lf8$ .

<sup>11)</sup> Eine ganz ausgezeichnete Leistung des österreichischen Jungmeisters.

## Lösungen:

Nr. 879 von Kubbel:  $Kd2$   $Sf6$   $Bc2$   $c4$   $d3$   $f5$   $f7$ ;  $Kd4$   $Dg2$   $Bb6$   $c5$   $e7$   $g7$ . Weiß zieht und gewinnt.

1.  $Sd4$   $Df3$  2.  $f8D$   $D \times f8$  3.  $Sf6$   $g4$  4.  $f4$  etc. 3...  $Db8$  4.  $c3$  etc. 3...  $Dh8$  oder  $g7-g5$  4.  $Sg4$  etc.

Nr. 880 von Herbstrmann:  $Ke1$   $Db6$   $Sd6$ ;  $Kf4$   $Dh6$   $Ld1$   $g1$   $Bf3$ . Weiß zieht und gewinnt.

1.  $Db4$   $Kg3!$  2.  $Sf5$   $Kg2!$  3.  $Dg4$   $Kh4$  4.  $S \times h6$   $f2+$  5.  $Kf1$   $L \times g4$  6.  $S \times g4$  und Matt im nächsten Zuge.

Nr. 881 von Segers:  $Kb7$   $De4$   $Te2$   $e5$   $Lg8$   $h8$   $Sd6$   $fb4$   $Ac5$ ;  $Kc3$   $Dh2$   $Th4$   $d2$   $Sb3$   $c3$   $Ba5$   $b2$   $b5$   $c7$   $f5$ . Matt in 2 Zügen. 1.  $Dh7$ !

## BRIEFKASTEN

An H. M. Sie haben recht: in Nr. 865 lauten die Varianten 1...  $Tc2$ ,  $Sg4$  und 1...  $Tc5$  2.  $Sd5$ .

An verschiedene Einsender. Der Redaktor wird vielfach als Schiedsrichter bei Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung der Spielregeln angerufen. Er unterzieht sich dieser Aufgabe gern, möchte aber doch bitten, derartigen Anfragen immer ein adressiertes und frankiertes Antwortkuvert beizulegen.

Wir machen nochmals darauf aufmerksam, daß der Lösungswettbewerb der „Z. J.“ sichtet ist, daß aber demjenigen Löser, der im Laufe des Jahres die meisten Unkorrektheiten (Nebenlösungen, Duale, Unlösbarkeit) nachweist, ein Buchpreis winkt.

**UNTERSTÜTZT DEN  
SCHWEIZER EXPORT**

olivetti kauft heute für den doppelten betrag der importierten schreibmaschinen schweizer halbfabrikate.

für eine bestellung

**OLIVETTI**  
ZÜRICH, BERN, BASEL, LUGANO

**KALODERMA  
RASIERSEIFE**

★ GLYZERINHALTIG:  
Für harten Bart und empfindliche Haut!

STÜCK FR. 1.-

**OPALIN**

Neu! Zeitgemäß! Vereinigt alle Vorteile der Cigarre mit den Annehmlichkeiten der modernen Cigarette. OPALIN ist die Cigarette aus edelstem reinem Blättertabak, ohne Papier, für empfindliche Raucher mit hohen Qualitätsansprüchen.

CIGARRENFAKIRK  
A. EICHENBERGER-BAUR, BEINWIL a. S.

Dem Bild-Inserat ist die nachhaltigste Wirkung zu eignen. Verlangen Sie unverbindliche Vorschläge • Inseraten-Abteilung der „Zürcher Illustrierte“